



Amtsblatt

Nummer 27

Donnerstag, 08. Juli 2021

Kostenlose Testungen ab sofort nur noch mittwochs in Riethem-Weilheim möglich

Die DRK-Ortsgruppen Riethem und Weilheim bieten kostenlose Testungen an.

Die Testungen finden mittwochs auf dem Schulhof der Grundschule in Riethem ab 18.00 Uhr statt.

Eine Anmeldung hierfür ist bis spätestens 15.30 Uhr am Testtag notwendig und zwar bei der Gemeindeverwaltung Riethem-Weilheim, Tel. 07424/95848-0.

Bitte bringen Sie zur Testung Ihren Personalausweis mit!

Hinweis:

Das DRK in Wurmlingen würde vorerst den Freitag noch abdecken. Ansonsten bietet die Firma Tontarra dienstags und donnerstags noch Testungen an. In Seitingen-Oberflacht werden sonntags (09.30 – 10.30 Uhr) und donnerstags (18.30 – 19.30 Uhr) Testungen angeboten.

Erste Probe der Löschdrachen



Erste Einteilung

Foto: Rebecca Bleicher

Endlich war es wieder so weit, am vergangenen Freitag hatten wir unsere erste Gruppenstunde nach einer sehr langen Zwangspause. Es war toll, dass so viele Kinder da waren und Spaß dabei hatten, Spiele wie Kegeln mit dem Feuerwehrschauch zu spielen. Und auch das Löschen kam nicht zu kurz. Jedes Kind durfte mit dem Löschschauch gezielt Gegenstände anspritzen, damit sie umgefallen sind. Wir freuen uns sehr, dass wir den Kindern wieder ein bisschen Normalität rüber bringen dürfen und freuen uns auch über neue Löschdrachen, wenn Du 5 Jahre oder älter bist, melde Dich gerne bei unserem Infotermin am Freitag um 15.00 Uhr am Feuerwehrmagazin bei uns in Weilheim an (ca. 30 Min.). Hier werden wir einen kurzen Einblick in unsere Arbeit geben und Fragen beantworten. Wer keine Zeit hat darf mich auch gerne unter 07461/13889 anrufen und ausfragen. *Viele Grüße von den Löchdrachen Riethem-Weilheim*

Schulwandertag an der Grundschule Riethem-Weilheim

Da im Moment größere außerschulische Veranstaltungen schwer planbar sind, hat sich das Kollegium für die Durchführung eines gemeinsamen „Schulwandertags“ am 02.07.2021 entschieden.

Die einzelnen Klassen blieben stets unter sich. Sie wanderten jeweils zeitversetzt eine Runde durch den Wald zum Turnerheim nach Weilheim und entlang des Faulenbachs zurück zur Schule. Dazwischen mussten die Kinder verschiedene Aufgaben an Stationen bewältigen. Diese hatten Namen wie „Bewegungslandschaft mal anders“, „Gras-Ski-fahren“, „Bewegungsgeschichte Waldspaziergang“, „Naturbild legen“, „Wasserbomben-Trampolin“ und „Kinder sortieren“.

Am Turnerheim in Weilheim konnten die Klassen nacheinander vesperrn, spielen und erhielten von Frau Meinig ein Überraschung-Eis. Vielen Dank!

Zurück an der Schule waren alle Beteiligte glücklich und zufrieden. Ein herzliches Dankeschön an den TB Weilheim für die erlaubte Nutzung des Spielplatzes und die Bereitstellung der Sanitäranlagen.

Großes Lob und ebenfalls ein herzliches Dankeschön an Nadine Hipp und Melanie Bacher für die perfekte Planung des Tages.



Foto: Naturbild

Fotos: Klasse 4



Gemeindeinfo

Mitteilungen von der Gemeinde

Information zum Trinkwasser der Gemeinde Rietheim-Weilheim

Die Gemeinde hat in beiden Ortsteilen eine neue Wasseruntersuchung durchführen lassen.

Dabei hat das mit der Untersuchung beauftragte Eurofins Institut Dr. Jäger aus Tübingen, festgestellt, dass die untersuchten Wasserproben im Rahmen der durchgeführten Untersuchungen den Anforderungen der Trinkwasserverordnung in vollem Umfang entsprechen.

Die Untersuchungsergebnisse stellen sich im Einzelnen wie folgt dar:

Parameter	Grenzwert TrinkwV	Versorgungsbereich Rietheim	Versorgungsbereich Weilheim
Gesamthärte (°dH)	-	14,9	15,7
Carbonathärte (mmol/l)	-	2,65	2,7
Härtebereich (mmol/l)	-	hart	hart
pH-Wert	6,5 - 9,5	7,32	7,2
Säurekapazität bis pH 4,3 (mmol/l)	-	5,3	5,4
Basekapazität bis pH 8,2 (mmol/l)	-	-0,23	-0,29
Sauerstoff (mg/l)	-	9,2	8,2
Calcium (mg/l)	-	103,0	108,0
Magnesium (mg/l)	-	2,3	2,7
Kalium (mg/l)	-	0,3	0,3
Natrium (mg/l)	200	1,2	1,1
Nitrat (mg/l)	50	5,2	5
Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte (mg/l)	0,0005	0 (n.b.)	0 (n.b.)

Hinsichtlich der Eignung metallischer Werkstoffe bezogen auf die Beeinflussung der Trinkwasserqualität, die gemäß § 21 der TrinkwV (Informationspflicht der Wasserversorger gegenüber den Verbrauchern) bekannt gegeben werden muss, gilt für Hausinstallationsleitungen nach DIN 50930-6 (2013-01) die folgende Tabelle:

Werkstoff	pH-Wert bis pH 8,2 (mmol/L)	Basekapazität bis pH 4,3 (mmol/L)	Säurekapazität (mmol/L)	Calcium (mmol/L)	Sauerstoff (mg/L)	TOC (mg/L)
unlegierter, niedriglegierter Stahl	≥ 7		≥ 2	≥ 0,5 oder ≥ 20 mg/L	≥ 3	
feuerverzinkter Stahl		≤ 0,5	≥ 1			
nichtrostender Stahl	6,5 - 9,5					
Kupfer	7,0 - 7,4 > 7,4					≤ 1,5
verzinnertes Kupfer	6,5 - 9,5					

Bei der Verwendung von metallischen Werkstoffen für die Hausinstallation hinsichtlich der Veränderung der Trinkwasserbeschaffenheit sind alle oben genannten Materialien geeignet.

Korrosionsvorgänge, die zu Schäden am Bauteil führen, sind nicht Gegenstand dieser Norm.

Die vorliegende Tabelle nach DIN 50930-6 (2013-01) gilt, wenn keine besondere Prüfung vor Ort stattgefunden hat. In besonderen Ausnahmefällen können gesonderte örtliche Prüfungen erforderlich sein. Hinsichtlich der Dimensionierung, der Betriebsweise und der Qualität ausführung des Materials und der Arbeiten sind in der Hausinstallation zusätzlich die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu beachten, da Korrosionsvorgänge auch bei allgemeiner Eignung der Materialien nie völlig ausgeschlossen werden können.

Weitere Untersuchungsergebnisse können jederzeit auf dem Rathaus erfragt werden.

Stand 06/2021

Einbruch in die Hütte auf dem „Kugelhölzle“ auf dem Weilheimer Berg

In der vergangenen Woche wurde gleich zweimal in die Hütte auf dem Weilheimer Berg eingebrochen. Hierbei wurden die Fensterläden sowie die Türe beschädigt.

Wir bitten die Bevölkerung um sachdienliche Hinweise unter der Tel. 07424/95848-0.



Ortsschild gestohlen!

Am vergangenen Wochenende wurde das Ortsschild von Rietheim aus Richtung Rußberg kommend entwendet.

Es gibt bei uns in letzter Zeit im Gemeindegebiet leider regelmäßig Vandalismus. Hierbei ist zwar oft nicht der Schaden, aber der Zeitaufwand für die Reparaturen groß. Bitte unterstützen Sie uns herauszufinden, wer gerade bei uns sein Unwesen treibt. Geben Sie uns sachdienliche Hinweise unter der Tel. 07424/95848-0.

Abfallkalender

RESTMÜLLTONNE: beide Ortsteile	Mi., 04.08.21
BIOMÜLLTONNE: beide Ortsteile	Mi., 14.07.21
WINDELTONNE: (Deckelfarbe orange)	Mi., 21.07.21 beide Ortsteile
PAPIERTONNE: beide Ortsteile	Mi., 21.07.21
WERTSTOFFTONNE: beide Ortsteile	Mo., 26.07.21
SCHADSTOFFMOBIL: 16.30-17.30 Uhr	Fr., 09.07.21 Feuerwehrmagazin Rietheim

Grünschnittannahmestellen geöffnet jeweils samstags

09:00 - 09:30 Uhr Weilheim, beim Alten Schulhaus
09:45 - 10:15 Uhr Rietheim, am Bahngelände gegenüber Gasthaus Schwanen

Abfallberatung beim Landratsamt Tuttlingen
Telefon: 07461/926-3400



Reklamationen zur Müllabfuhr

Bei Reklamationen zur Müllabfuhr, insbesondere bei nicht geleerten Mülltonnen, bitten wir Sie, sich direkt mit der Abfallberatung des Landratsamtes Tuttlingen unter Tel.: 07461 926-3400 in Verbindung zu setzen.

Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Rietheim-Weilheim



Termine

- 6. Juli, 19:30 Uhr:** Abt. Weilheim, Probe
20. Juli, 19:30 Uhr: Abt. Weilheim, Probe / Probe Leistungsspange
24. August, 18:30 Uhr: Abt. Weilheim, Probe Leistungsspange
24. August, 19:30 Uhr: Abt. Weilheim, Kameradschaftsabend

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Rietheim



Pfarramt Rietheim

Pfarrer Armin Leibold
Rathausplatz 1, 78604 Rietheim-Weilheim,
Tel. 07424-2548, Fax: 07424-601953,
Internet: www.gemeinde.rietheim.elk-wue.de
E-Mail: pfarramt.rietheim@elkw.de

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist besetzt durch Pfarramtssekretärin Lena Jacobi
am Dienstag von 14-16 Uhr und
am Donnerstag von 14-16 Uhr.
Tel. 07424-2548,
E-Mail: [Pfarramt.Rietheim@elkw.de](mailto: Pfarramt.Rietheim@elkw.de)
Internet: www.gemeinde.rietheim.elk-wue.de
Über unsere Homepage bekommen Sie immer die aktuellen Informationen.

Wochenspruch

So spricht der HERR, der dich geschaffen hat, Jakob, und dich gemacht hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!
(Jes 43,1)

Samstag, 11. Juli 2021 – 6. So. n. Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst in Rietheim
(Vikar Michiel Decaluwe)

Wochenübersicht

Dienstag, 13. Juli

15-17 Uhr Gemeindebücherei

Donnerstag, 15. Juli

16-18 Uhr Gemeindebücherei

Samstag, 17. Juli

10 Uhr Konfirmandenunterricht für Gruppe Rietheim und Gruppe Heuberg in Rietheim

Kath. Kirchengemeinde St. Georg Rietheim-Weilheim



10. Juli 2021 – 18. Juli 2021

Sa, 10.07. Knud, König von Dänemark, Märtyrer

10.15 Uhr Festgottesdienst zur Erstkommunion Gruppe 1 in Wurmlingen

14.00 Uhr Tauffeier in Seitingen-Oberflacht

- 17.00 Uhr** Einstimmung für Erstkommunion Gruppe 2 in Wurmlingen
18.00 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder Gruppe 1 in Wurmlingen
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim (Pfr. i.R. Müller)
So., 11.07. 15. Sonntag im Jahreskreis
10.15 Uhr Festgottesdienst zur Erstkommunion Gruppe 2 in Wurmlingen
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Seitingen-Oberflacht (Pfr. i.R. Müller)
18.00 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder Gruppe 2 in Wurmlingen
Di., 13.07. Heinrich II. und Kunigunde
18.30 Uhr Rosenkranz in Seitingen-Oberflacht
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Seitingen-Oberflacht
Mi., 14.07. Kamilus von Lellis, Priester, Ordensgründer
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim
Do., 15.07. Bonaventura, Ordensmann, Bischof, Kirchenlehrer
18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen



Durch das Sakrament der Taufe wurde in die Gemeinschaft der kath. Kirche aufgenommen:
Marie Diener, wohnhaft in Tuttlingen

Katholische Sozialstation in Tuttingen

Es gab eine personelle Änderung bei der Katholischen Sozialstation in Tuttingen.

Bitte beachten:

Katholische Sozialstation
Ambulante Kranken- und Altenpflege
Pflegedienstleitung
Frau Selina Zehnder
Telefon: 07461-9354-14
E-Mail: sozialstation@tut.drs.de

Veranstaltungen der Katholischen Erwachsenenbildung (KEB)

Die sinkenden Inzidenzzahlen lassen wieder erste Präsenzveranstaltungen zu. Natürlich achten wir auf die Einhaltung der geltenden Regeln (3 "G's") und halten uns an die Hygienekonzepte.

Auf unserer Homepage finden Sie einen bunten Mix an Veranstaltungen, die noch vor den Sommerferien stattfinden.

Im September starten wir wieder in Präsenz mit den Gymnastik- und Bewegungskursen, für die Sie sich schon jetzt anmelden können.

Informationen und Anmeldung unter Tel. 07461/965980-20, E-Mail: info@keb-tuttingen.de
Web: www.keb-tuttingen.de

Veranstaltungen des Katholischen Jugendreferates Tuttingen

Lust auf nen Spaziergang? Alpaka-Trekking

Termin: 31.07.21,

Ort: Durchhausen, Kosten: 5 € / Person,

Anmeldeschluss: 16.07.21

Durch ihr ruhiges und sanftes Gemüt haben Alpakas eine positive Wirkung auf unser Befinden und strahlen eine ungläubliche Ruhe aus. Während der gesamten Wanderung könnt ihr den Alpakas ganz nahekommen.

Hygieneschulung am 15.07.21, Schulung "Notfallmanagement bei Freizeiten" am 16.07.2021.

Die Anmeldungen gehen über die Homepage des Katholischen Jugendreferates, dort können Sie sich auch die entsprechenden Flyer ansehen.

BDKJ-Dekanatsstelle Tuttlingen-Spaichingen, Tel. 07461 - 96 59 80-40, jugendreferat-tut@bdkj-bja.drs.de, www.bdkj.info/tut

Veranstaltungen vom Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe

Segensfeier für schwangere Frauen und ihre Familien mit Weihbischof Thomas Maria Renz

Zur Segensfeier für schwangere Frauen, ihre Partner und



Familien lädt die Schönstattbewegung am 11. Juli in den Dom St. Martin nach Rottenburg ein. Beginn ist um 16:00 Uhr. „Ich wünsche dir Leben“ steht als Motto über der Feier. Alle sind herzlich willkommen – egal welcher Konfession, egal wie nah oder fern der Kirche, egal wie gewollt oder ungewollt das Kind ist. Weihbischof Thomas Maria Renz spendet den Schwangeren und ihren Familien den Einzelsegen.

Kontakt: Schönstattbewegung Frauen/Mütter und Familien, 07457/6973852, LH.frauen-und-muetter@schoenstatt.de

Familiengottesdienst am 18.07.21

Weil uns Familie wichtig ist, findet im Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe am 18. Juli wieder ein Familiengottesdienst statt. Beginn ist um 11 Uhr. In dieser schwierigen Zeit ist Familie besonders gefragt und herausgefordert. Der Familiengottesdienst ist eine gute Gelegenheit, sich als Familien gegenseitig zu stärken, miteinander zu beten, sich selbst mit allen Anliegen vor Gott zu bringen, Mahlgemeinschaft mit Jesus zu feiern und einen Besuch bei der Gottesmutter im Kapellchen zu machen. Information: Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe, Tel. 07457 72-300

Um Zuversicht beten beim Lichterrosenkranz

Das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe lädt am Dienstag, 20.07., um 14:30 und um 19:00 Uhr alle ein, die in den Herausforderungen der Corona-Krise um Gottes Schutz und Hilfe bitten möchten. Der Lichterrosenkranz ist eine gute Gelegenheit, Zuversicht zu schöpfen. Das Entzünden eines Lichtes und das Schenken einer Rose sind bei diesem besonderen Rosenkranzgebet ausdrucksstarke symbolische Handlungen: Sorgen und Nöte, aber auch Freude und Dank werden so vor Gott gebracht. Das Betrachten dieses „wachsenden Rosenkranzes“ und das gleichmäßige Beten helfen, zur Ruhe zu kommen. Information und Anmeldung: Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe, Tel. 07457/72-300, E-Mail: wallfahrt@liebfrauenhoehe.de, www.liebfrauenhoehe.de

Kath. Pfarramt Wurmlingen

Kirchgasse 3, 78573 Wurmlingen

Telefon: 07461/2608

Telefax: 07461/ 71587

E-Mail: StGeorg.RietheimWeilheim@drs.de

Homepage: www.se-konzenberg.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Montag und Mittwoch: 09.00 – 11.30 Uhr

Dienstag: 10.00 – 11.30 Uhr

Donnerstag: 16.00 – 18.30 Uhr

Beerdigungsdienst

Sterbedatum vom 11.07. – 17.07.21

Pastoralreferent Alexander Krause

Pater Manu Sebastian

Tel.: 07461/969515

E-Mail: manukcst@gmail.com

Pastoralreferent Alexander Krause

Tel.: 07464/ 989169

E-Mail: krause.pr@gmail.com

Vereinsnachrichten



Musikverein

Rietheim-Weilheim e.V.



Traktor-Open-Air-Konzert mit den Dorfröckern

Wir feiern 110 Jahre MV Rietheim-Weilheim mit einem einzigartigen TRAKTOR-KONZERT und Live-Musik der DORFRÖCKER!

Bereits vor der Pandemie haben wir gemeinsam eine legendäre Party gefeiert - und am **Montag, 12. Juli** geht's weiter! Eine ruhige, grüne Wiese auf dem Rußberg wird sich in einen Open-Air-Konzertplatz verwandeln. Dabei sind nicht nur Traktoren erlaubt, sondern auch Cabrios und Autos. In den Kfz dürfen sich maximal zwei Personen aufhalten, um mit viel Abstand eine großartige Party zu erleben. Wir sind sehr stolz, dass wir trotz der aktuellen Corona-Situation und der damit verbundenen hohen Hygieneauflagen mit Ihnen feiern können!

Die Anreise auf den Rußberg ist ausschließlich über Tuttlingen, Wurmlingen oder Dürbheim möglich!

Alle aktuellen Informationen finden Sie auf unserer Facebook-Seite oder auf Instagram sowie unter www.dorfröcker-shop.de.

Ihr Musikverein Rietheim-Weilheim e.V.

Foto: MV Rietheim-Weilheim e.V.

Schrott- und Altpapiersammlung

Am **Samstag, 24. Juli 2021** findet im Ortsteil Rietheim und Rußberg wieder unsere Schrott- und Altpapiersammlung statt.

Wir bitten Sie, den Schrott erst am Samstagmorgen bis 9:00 Uhr ab der Straße bereitzustellen, da sonst die Schrott-Piraten vor uns zuschlagen.

Die Sammlung wird wieder vom Musikverein Rietheim-Weilheim durchgeführt. Entrümpeln Sie deshalb bitte viel Schrott für Ihren Musikverein.

Gesammelt werden alle Gegenstände, die komplett aus Metall sind. Hierzu gehören beispielsweise Armaturen, Bleche, Gehäuse, Buntmetalle (Kupfer, Aluminium, Messing), Dachrinnen, Draht (Maschen- und Bindedraht), Dusch- und Badewannen (Metall/Guss), Edelstahlspülbecken, Fahrräder/-teile (möglichst ohne Reifen, Sattel, Kunststoffe), Felgen, Gartengeräte, Gasherde, Leitern aus Metall, Pfannen (Stahl und Guss), Rohre (Flachstahl, Profile) Tanks (wenn von Firma gereinigt), Töpfe, Waschmaschinen, Wäschespinnen (ohne Plastikschüre), Werkmaterialien (Nägel, Schrauben, Klammern, ...) usw.

Die Gegenstände dürfen dünn mit Plastik überzogen oder emailliert sein. Ölöfen werden nur mitgenommen, sofern sie vollständig entleert sind. Keinesfalls mitgenommen werden Kühlschränke, Gefriertruhen, Röhrengeräte (Bildschirme) und Reifen.

Das Papier sollte gebündelt oder in stabilen Kartonagen verpackt sein. Beim Papier möchten wir darauf hinweisen, dass nur klassische Zeitungen, Werbung, Zeitschriften etc. mitgenommen werden. Bitte keine Kataloge,



Telefonbücher und Bücher, da diese mit Kleberücken versehen sind und somit vom Entsorger bzw. der Papierfabrik abgewiesen werden.

Ihr Musikverein Rietheim-Weilheim e.V.

Terminübersicht

Do., 08.07. Musikprobe ab 19:30 Uhr
Mo., 12.07. Traktor-Open-Air auf dem Rußberg
Do., 15.07. Musikprobe ab 19:30 Uhr
Sa., 24.07. Altmaterialsammlung

Schnupperunterricht beim Musikverein

Gerne stellen wir Ihnen die unterschiedlichen Instrumente vor und zeigen Ihnen unverbindlich, wie eine musikalische Ausbildung aussehen kann. Jung und Alt sind herzlich willkommen!

Coronabedingt findet die Schnupperveranstaltung in Spaichingen statt. Der Unterricht ist je nach Instrument oftmals direkt in Rietheim möglich.

**Nicht nur zuhören...
SONDERN MACHEN!**



Musikverein Rietheim-Weilheim e.V.

Dein Vorteil beim MV RW: Unterricht für Blasinstrumente und Schlagzeug über die Musikschule Trossingen in Rietheim oder Spaichingen + Leihinstrument + Preisrabatt

Interesse geweckt?

Tag der offenen Tür mit Instrumentenvorstellung

17.07.2021 11:00 – 16:00 Uhr in Spaichingen,
Ausbildungszentrum (Rudolf-Diesel-Straße 1)
Weitere Informationen unter: www.musik-tanz-trossingen.de

Du hast an diesem Tag keine Zeit! Melde dich direkt bei dem Musikverein Rietheim-Weilheim. Wir vereinbaren für dich **3 x kostenloser Schnupperunterricht** bei der Musikschule Trossingen.

Kontakt: Musikverein Rietheim-Weilheim e.V.
3.Vorsitzende: Lena Pauli
Mail: 3.vorstand@mv-rw.de; Tel: 015737983006



Foto: MV Rietheim-Weilheim

Turn- und Sportverein Rietheim 1894 e.V.



Abt. Lauf- u. Walkingtreff

Lauftreff für „Jung und Alt“

Dienstag um 19:00 Uhr auf dem Rußberg/Kehlhof Nordic Walking und Joggen und Donnerstag um 14:00 Uhr Nordic Walking / Walking

Treffpunkt: Skihütte.

Euer Lauftreff-Team

 **Ich bin Blutspender - Sie auch ?**

Turnerbund Weilheim 1909 e.V.



Abt. Lauftreff

Komm mach mit, der Mittwoch macht fit!

Lauftreff: Immer mittwochs und freitags um 18:30 Uhr auf dem Weilheimer Berg.

Treffpunkt: Wanderparkplatz Kugelhölzle.

Herzliche Einladung an Läufer/innen und Nordic Walker/innen, an Wiedereinsteiger und jede/n, der nach der Corona-Pause etwas für die Fitness machen möchten. Einfach Turnschuhe anziehen und los...

Es gilt die aktuelle Corona-Verordnung, dank niedriger Inzidenz entfällt derzeit die GGG-Regel.

Bei Fragen: 0170 5649483, Inge Heizmann oder
0173 6705236, Silvia Marquardt

Komm mach mit und lauf dich fit!

Abt. Tennis

Vorschau

Am kommenden Wochenende sind folgende Mannschaften für den TB Weilheim im Einsatz:

Sa., 10.07.21 um 10:00 Uhr in Hemmendorf

Junior gemischt – SV Hemmendorf

Sa., 10.07.21 um 14:00 Uhr in Trossingen

Herren 40 – TC Trossingen

So., 11.07.21 um 10:00 Uhr in Göllsdorf

Herren 2 – TA TSV Göllsdorf

So., 11.07.21 um 10:00 Uhr in Weilheim

Herren 1 – TC Möhringen

Gemischte Junioren U18

TA TB Weilheim – SPG Bühl/SV Weilheim

4:2

Am Samstag, 26.06.2021 war es endlich soweit und wir konnten unser erstes Rundenspiel in der neuen gemischten Junioren U18 bestreiten. Die Freude war bei allen Spielerinnen und Spielern riesengroß. Dementsprechend sahen wir tolle, hart umkämpfte Spiele und konnten uns durch eine super Mannschaftsleistung den ersten Sieg sichern.

Maik Raible – Elias Fierlbeck

0:6, 2:6

Maxi Mayer – Jona Antoni

6:0, 6:4

Corinna Hipp – Alissa Antoni

6:2, 6:1

Jule Hipp – Mohini Sharma

1:6, 4:6

Mark R./Maxi M. – Elias/Jona

6:2, 6:2

Corinna/Kyra Hipp – Alissa/Mohini

6:3, 6:4

TA TB Weilheim - TC Schörzingen

4:2

Der frühe Vogel fängt den Wurm! Am letzten Samstag empfangen wir bereits um 8:00 Uhr unseren Gegner aus Schörzingen. Wir sahen starke, ausgeglichene Spiele, konnten uns aber letztendlich dank einer konzentrierten und ruhigen Spielweise mit 4:2 Punkten durchsetzen.

Marc Raible – Pascal Bayer

6:1, 6:1

Maxi Mayer – Sören Koch

4:6, 6:3, 10:3

Corinna Hipp – Evelyn Beck

7:5, 6:1

Jule Hipp – Dana Birkle

3:6, 4:6

Marc u. Maik Raible – Pascal/Evelyn

6:2, 6:1

Corinna u. Jule Hipp – Sören/Dana

6:1, 4:6, 8:10

Herren 2

TB Weilheim Herren 2 – TC Mühlheim 1

4:2

Unser erstes Spiel der diesjährigen Saison konnten wir mit drei Einzeln und einem Doppel für uns gewinnen. Damit steht unser Ziel mal wieder fest: Aufstieg!

Timo Broschinski – Marius Lock

2:6, 1:6

Niklas Horakh – Tobias Haselmaier

7:5, 6:4

Julius Marquardt – Michael Biesinger

6:2, 6:4

Daniel Gräf – Henrik Berchtold

6:3, 6:3

Broschinski/Marquardt – Lock/Biesinger

2:6, 6:7

Horakh/Gräf – Haselmaier/Berchtold

2:6, 6:2, 10:7


Herren 40

Nachdem unsere letzten beiden Verbandsspiele leider verloren gingen, wollten wir es am vergangenen Samstag besser machen. Dies gelang mit einem souveränen Sieg. Herren 40 Bezirksstaffel 1

TA TB Weilheim - TC Bochingen	6:0
Axel Kleinbeck - K. Holzer	6:0, 6:2
Damian Duczmal - M. Schindler	7:5, 6:4
Joe Wagner - C. Huber	6:1, 3:6, 10:4
Tarcisio Da Silva - R. Galster	6:1, 6:1
Axel/Tarcisio - Holzer/Schindler	6:0, 6:4
Damian/Joe - Huber/Galster	6:1, 6:1

HSG Rietheim-Weilheim

HSG Rietheim-Weilheim Jugend

Ein bisschen Normalität kommt zurück. Der Bezirk Neckar-Zollern unterstützt die Vereine bei der Durchführung von Trainingsspielen in Form einer Sommerrunde.

Als erstes trat unsere **C-Jugend männlich** bei der HSG Neckartal an. Leider verloren sie etwas ersatzgeschwächt dieses Spiel. Unsere **D-Jugend männlich** war ebenfalls auswärts bei der HK Ostdorf/Geislingen gefordert, mussten sich aber auch geschlagen auf den Heimweg machen. Das erste Heimspiel, auf dem Hartplatz in Rietheim, bestritt unsere **E 2 (Jahrgang 2012)**. Sie verloren zwar das 6+1 Handballspiel, konnten aber die Koordination gegen die SG Dunningen/Schramberg gewinnen. Als nächstes war unsere **E1 (Jahrgang 2011)** dran. Sie gewann das Handballspiel sowie die Koordination gegen den TV Spaichingen 2. Zum Abschluss bestritt unsere **weibliche D-Jugend** gegen die TG Schwenningen. In einem hochdramatischen Spiel musste sie sich am Ende mit einem Tor Unterschied geschlagen geben.

Auch wenn noch nicht alles rund lief, waren die ersten Spiele nach so langer Pause trotzdem für alle eine tolle Sache.

HK Ostdorf/Geislingen - HSG Rietheim-Weilheim
21:9 (10:3)

Nach über einem Jahr ohne Handballspiel durften wir heute endlich wieder ein richtiges Spiel bestreiten. In der kurzfristig neu geschaffenen Sommerrunde mussten wir auswärts bei der starken HK Ostdorf/Geislingen antreten. Ostdorf/Geislingen überrannte uns zu Beginn förmlich, unsere Ballverluste wurden sofort mit schnellen Gegenstoß-Toren bestraft und so lagen wir nach knapp 10 Minuten bereits 7:0 in Rückstand. Den Rest der ersten Halbzeit konnten wir ausgeglichen gestalten und gingen mit einem 10:3-Rückstand in die Pause.

Bis knapp 6 Minuten vor Schluss war das Spiel weiter ausgeglichen, Ostdorf konnte sich nicht weiter absetzen und wir schafften es leider auch nicht, den Abstand weiter zu verkürzen. Erst nach dem 15:8 sicherte sich Ostdorf/Geislingen durch einfache Tore noch einen deutlichen Heimsieg.

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Rietheim-Weilheim.
 Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Rietheim-Weilheim ist Bürgermeister Jochen Arno oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: www.nussbaum-medien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der halbjährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
 Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Das Ergebnis war aber heute erstmal nicht so wichtig, da die Freude über ein wieder richtiges Handballspiel bei allen überwog.

Es spielten: Jonathan R, Rishab C, Arda D, Jannik S, Tom Z, Finn B, Artjom P, Jakob S, Felix K, Lukas M, Lukas B

Förderverein
**Neubau Sporthalle
 Rietheim-Weilheim e.V.**

Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Förderverein Neubau Sporthalle Rietheim-Weilheim e.V. lädt alle Mitglieder, Förderer und Freunde zur Mitgliederversammlung 2021 auf

Montag, 19. Juli 2021 um 20:00 Uhr
in die Neue Sporthalle, Langes Gewand 2

recht herzlich ein.

 Folgende **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Anträge
3. Jahresbericht 2019 und 2020 des Vorstandes
4. Berichte 2019 und 2020
5. Entlastungen
6. Satzungsänderung (siehe hierzu nachstehend)
7. Mitgliedsbeiträge
8. Neuwahlen
9. Verschiedenes/Bekanntgaben

**zu Punkt 6 – Satzungsänderung
 geändert werden sollen folgende Satzungsbestimmungen:**

- § 1 Namensänderung „Förderverein Neue Sporthalle Rietheim-Weilheim e. V.“
- §§ 2 und 3 Neufassung Zweck und Gemeinnützigkeit des Vereins
- § 9 Ergänzung zur Veröffentlichung der Einberufung einer Mitgliederversammlung
- § 12 Ergänzung und Regulierung der Befugnisse des Vereinsausschusses
- § 13 Anpassung der Reihenfolge zur Wahl des Vorstandes
- § 14 Datenschutz - Persönlichkeitsrechte
- § 15 Ergänzung zur Vornahme von Satzungsänderungen
- § 16 Neuregelung bei Auflösung des Vereins
- § 18 Inkrafttretens der geänderten Satzung

Diese Bekanntgabe ergeht gemäß § 9 der Satzung des Vereins.

Die derzeit geltende Satzung und der Entwurf der neuen Satzungsbestimmungen sind auf der Homepage des Fördervereins **fv-sporthalle-rietheim-weilheim.de** einzusehen.

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens Sonntag, 11.07.2021 im Falle besonderer Dringlichkeit zum Beginn der Versammlung **schriftlich** entweder beim 1. Vorsitzenden oder seiner Stellvertreterin einzureichen.

Über einen zahlreichen Besuch würden wir uns sehr freuen. Die Vorsichtsmaßnahmen zur Einhaltung der geltenden Abstands- und Hygienebestimmungen sind unbedingt zu beachten.

Werner Martin, 1. Vorsitzender

Kleintierzuchtverein
Z 388 Rietheim-Weilheim e.V.

Kaffee und Kuchen am Sonntag am Hasenheim
Sonntagnachmittag zu Kaffee und Kuchen ans Hasenheim

Wir laden recht herzlich zu Kaffee und Kuchen und kühlen Getränken ans Hasenheim ein.

Entspannen Sie idyllisch mitten im Grünen. Für die Kinder bietet der Spielplatz und Bach Abwechslung.



Wann: Im Juli und August an jedem Sonntag
von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Wo: Hasenheim-Vereinsgelände
des Kleintierzuchtvereins

Wir bitten um Beachtung, dass wir uns an die jeweils in der Zeit gültigen „Corona-Verordnung“ halten.
Das Wirteteam freut sich auf Sie!

Sonstige Mitteilungen



Zum 25-jährigen Dienstjubiläum von Dr. Harald Marquardt

Leidenschaftlicher Familienunternehmer und Zukunftsgestalter

- Internationalisierung der Marquardt Gruppe konsequent vorangetrieben und Unternehmen frühzeitig für Mobilitätswende positioniert
- Kulturelles und soziales Engagement von jeher wichtige Anliegen
- Appell an Politik: Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands wieder verbessern – international besser zusammenwirken



Er ist leidenschaftlicher Familienunternehmer, hat seine Firma zu einem der global führenden Mechatronik-Experten entwickelt und sich zugleich stets für die Belange der heimischen Industrie eingesetzt: Dr. Harald Marquardt lenkt die Geschicke der Marquardt Gruppe seit 1996. Am 1. Juli 2021 begeht der Vorsitzende

des Vorstands nun sein 25-jähriges Dienstjubiläum.

„Empfinde es als Privileg, Zukunftsthemen mitgestalten zu dürfen“

Von Amtsmüdigkeit ist dem gebürtigen Trossinger nichts anzumerken, der im Mai dieses Jahres seinen 60. Geburtstag im kleinen Kreis gefeiert hat: „Ich habe das große Glück, mit Menschen zusammenarbeiten zu dürfen, die etwas bewegen wollen, die selbst unternehmerisch denken und leidenschaftlich anpacken. Mit unserem phantastischen Team – international und national – macht mir das Geschäft noch mehr Spaß als am ersten Tag“, so Dr. Harald Marquardt. Dass das Unternehmen Marquardt große Zukunftsthemen mitgestaltet, empfindet der promovierte Wirtschaftswissenschaftler als Privileg: „Es ist ungemein spannend, schon heute an Innovationen zu arbeiten, die dann in einigen Jahren den Massenmarkt erreichen. Dazu gehören etwa unsere Entwicklungen für den Fahrzeuginnenraum der Zukunft, Komponenten für elektrisch oder mit Wasserstoff betriebene Fahrzeuge oder smarte Produkte für den Haushalt.“

Internationalisierung vorangetrieben und tausende Arbeitsplätze geschaffen

Seine berufliche Laufbahn begann der verheiratete Vater von Zwillingen außerhalb des Familienunternehmens: Nach der Ausbildung zum Bankkaufmann und dem Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Ludwig-Maximilians-Universität in München war er zunächst für die Osram GmbH tätig, unter anderem als Finance Director bei der englischen Tochterfirma in London. Als Vertreter der dritten Generation trat er dann 1996 in die Marquardt Geschäftsführung ein.

In den letzten 25 Jahren hat Dr. Harald Marquardt das 1925 in Rietheim gegründete Unternehmen von einem mittelständischen Betrieb zu einem der global führenden Mechatronik-Experten weiterentwickelt: So wurden unter

seiner Führung neue Produktions-, Entwicklungs- und Vertriebsstandorte eröffnet, zum Beispiel in den USA, in Rumänien, Mexiko, Nordmazedonien, Indien und China, aber ebenso an mehreren Standorten in Deutschland. Die Zahl der Mitarbeiter ist seit seinem Start im Jahr 1996 weltweit auf knapp 11.000 Beschäftigte gestiegen und hat sich somit mehr als verfünffacht; der Umsatz der Marquardt Gruppe steigerte sich im selben Zeitraum von damals umgerechnet 125 Mio. Euro auf den mit über 1,3 Mrd. Euro bislang höchsten Wert im Jahr 2019.

Von der konsequenten Internationalisierung des Unternehmens unter der Führung von Dr. Harald Marquardt profitierte auch die heimische Industrie in hohem Maße, es konnten zahlreiche gut bezahlte Arbeitsplätze erhalten bleiben und neue geschaffen werden. Um seine Wettbewerbs- und Zukunftsfähigkeit zu stärken, hat Marquardt viele Investitionen an seinen Standorten getätigt, die vom unternehmerischen Bekenntnis zum Wirtschaftsstandort zeugen. Dazu gehören am Stammsitz in Rietheim-Weilheim ein Produktionswerk für Automobilsysteme (2001), ein Logistikzentrum (2012) und das im Juni 2019 eröffnete Entwicklungs- und Innovationszentrum.

Unternehmen früh auf Mobilitätswende vorbereitet

Jährlich investiert Marquardt rund zehn Prozent des Umsatzes in Forschung und Entwicklung. Dabei hat der Vorsitzende des Vorstands bereits früh die strategischen Weichen gestellt, um sein Unternehmen für die Mobilitätswende zu positionieren: „Lange bevor das klassische Autogeschäft unter Druck geriet, haben wir gemeinsam überlegt, was wir für die Mobilität von morgen anbieten können. Dank unserer jahrzehntelangen Entwicklung von Elektrowerkzeugschaltern hatten wir viel Batterie-Know-how und konnten diese Erfahrungen für die Entwicklung von Batteriemanagementsystemen für elektrisch betriebene Fahrzeuge nutzbar machen. Dass wir uns weiter konsequent auf das Fahrzeuginnenraum fokussiert haben, hat sich ebenfalls bewährt: Wenn das autonome Fahren weiter voranschreitet, wird der Fahrzeuginnenraum deutlich aufgewertet. Als Mechatronik-Experte liefern wir hier viele hochwertige Bedienelemente, aber auch Fahrzeugzutritts- und Fahrberechtigungssysteme, die maximalen Diebstahlschutz bieten“, so Dr. Harald Marquardt.

Einsetz für gute wirtschaftspolitische Rahmenbedingungen

Zusätzlich zur nachhaltigen Ausrichtung seines Unternehmens war und ist es ein wichtiges Anliegen von Dr. Harald Marquardt, die wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen in Deutschland für Unternehmer wie Beschäftigte gleichermaßen positiv zu gestalten. Deshalb engagiert er sich seit vielen Jahren als stellvertretender Vorsitzender des Vorstands des Verbandes der Metall- und Elektroindustrie Baden-Württemberg e. V. Südwestmetall für eine konstruktive Zusammenarbeit der Sozialpartner und hat in Tarifverhandlungen viele Pilot-Abschlüsse mit der Arbeitnehmervertretung IG Metall ausgehandelt. Zudem setzt er sich als Vizepräsident der Industrie- und Handelskammer (IHK) Schwarzwald-Baar-Heuberg für die Belange der vielen Unternehmen der Region ein, etwa für eine verbesserte digitale Infrastruktur oder eine ambitionierte Außenwirtschaftspolitik.

Vielfältiges soziales und kulturelles Engagement

Wirtschaftlicher Erfolg geht für den Familienunternehmer von jeher Hand in Hand mit gesellschaftlicher Verantwortung und kulturellem Engagement. So unterstützt Marquardt zahlreiche soziale Einrichtungen, darunter die Lebenshilfe Tuttlingen, die Hospizstiftung Spaichingen oder den Weißen Ring e.V. in der Gemeinde Rietheim-Weilheim, wo sich der Firmenstammsitz befindet, hat Dr. Harald Marquardt gemeinsam mit den weiteren Geschäftsführern des Unternehmens als Investor den Bau einer neuen Sporthalle ermöglicht, die 2021 eingeweiht wird. Darüber hinaus ist Dr. Harald Marquardt als Vertreter der nach seiner 1996 verstorbenen Mutter benannten Iris Marquardt Stiftung ein passionierter Förderer von Kunst und Kultur: Seit 1997 verleiht die Stiftung jedes Jahr

den Iris Marquardt Preis an hochbegabte Nachwuchsmusiker an der Musikhochschule Trossingen. Es handelt sich dabei um einen der höchstdotierten Musikpreise in Baden-Württemberg.

Appell an Politik: „Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands wieder stärken – und besser auf europäischer und globaler Ebene zusammenwirken“

Dr. Harald Marquardt freut sich, die Marquardt Gruppe in eine weiterhin erfolgreiche Zukunft zu führen und sieht sein Unternehmen dabei als Teil eines größeren Ganzen: „Familienunternehmen wie das unsere können gerade in diesen von Unsicherheit geprägten Zeiten eine stabilisierende Rolle übernehmen. Auch werden sie beim Wiederaufschwung nach der Corona-Krise ihre gesellschaftliche Verantwortung übernehmen, einen veritablen Beitrag leisten und die Chancen der Veränderung nutzen.“

Anlässlich seines Dienstjubiläums appelliert der Unternehmer zugleich an die Politik: „Wir haben am Industriestandort Deutschland in den letzten Jahren teils dramatisch an Wettbewerbsfähigkeit eingebüßt. Gerade für das ‚Rückgrat der deutschen Wirtschaft‘ – die Familienunternehmen – haben sich die Rahmenbedingungen eher noch verschlechtert. Wir hinken bei Digitalisierung und Infrastruktur noch immer hinterher. Auch hat unser Staat auf allen Ebenen insgesamt zu hohe Kosten, die Steuer- und Abgabelast für Unternehmen und ihre Mitarbeiter ist im internationalen Vergleich viel zu hoch. Die Politik sollte deshalb schnell, entschlossen und parteiübergreifend handeln und eine der wichtigsten Quellen unseres Wohlstands – die Industrie – nicht durch unerfüllbare Auflagen und überzogene Forderungen schwächen.“

Als überzeugter Europäer betont Dr. Marquardt zugleich: „Die Stärkung der deutschen Wirtschaftskraft muss Hand in Hand gehen mit einem Vertrauen schaffenden Narrativ der Zuversicht und der Kooperation. Schließlich wäre es der falsche Ansatz, als Reaktion auf die Corona-Krise wieder in nationale Kleingeistigkeit zurückzufallen und die Globalisierung zurückdrehen zu wollen. Wenn wir eine Lehre aus der Corona-Pandemie ziehen können, dann die, dass wir ein deutlich besseres Zusammenwirken auf europäischer und globaler Ebene brauchen.“

Marquardt gründet Technologieunternehmen MARQ4 Automation

- Erschließung neuer Märkte mit hochautomatisierten Montage- und Prüfsystemen
 - 60 Ingenieure, Techniker und Konstrukteure entwickeln und fertigen Komplettlösungen für verschiedene Branchen
 - Globales Netzwerk für internationale Kunden
- Der Mechatronik-Spezialist Marquardt hat an seinem Stammsitz in Rietheim-Weilheim ein neues Technologieunternehmen gegründet: Die MARQ4 Automation GmbH entwickelt und baut hochautomatisierte Montage- und Prüfsysteme, die in der Automobilindustrie, der Elektronikbranche, bei Medizintechnik-Herstellern und in weiteren Industriezweigen zum Einsatz kommen. 60 Ingenieure, Techniker und Konstrukteure sind für MARQ4 Automation tätig. Weiteres Personal soll in der Gründungsphase aufgebaut werden.

Auf Trends der Digitalisierung eingestellt

„Ob Industrie 4.0, Robotic oder Cyber Security – unsere Experten haben sich auf die großen Trends der Digitalisierung im Anlagen- und Prüfmittelbau eingestellt und in den letzten Jahren sehr viel Knowhow und spezifische Kompetenzen aufgebaut. Um unser großes Potential optimal zu nutzen, bieten wir unsere Erfahrung künftig auch externen Kunden an und erschließen uns damit weitere zukunftsreiche Märkte“, sagt Dr. Harald Marquardt, Vorsitzender des Vorstands der Marquardt Gruppe, an-



lässlich des offiziellen Starts des Unternehmens am heutigen 1. Juli.

Geschäftsführer der MARQ4 Automation GmbH ist Harald Berchtold, der über umfangreiche internationale Industrieerfahrung verfügt und bei Marquardt in den letzten Jahren die Industrialisierung im Werksverbund sowie den Bereich Marquardt Excellence global verantwortete. „Unser Team hat für die Marquardt Gruppe in den letzten 35 Jahren mehrere Hundert Anlagen konzipiert, gebaut, in Betrieb genommen und gewartet. Andererseits zeichnen uns als neu gegründetes Unternehmen die Mentalität, die außerordentliche Flexibilität und die Innovationsleidenschaft eines Start-ups aus“, so Harald Berchtold.

Komplettsysteme aus einer Hand

Dabei kommt dem Unternehmen zugute, dass es sowohl die Automatisierungs- als auch die Prüftechnik beherrscht und folglich Komplettsysteme aus einer Hand anbieten kann. Die Bandbreite möglicher Anwendungsfelder ist groß: Sie reicht vom elektronischen Mikro-Bauteil eines Hochdruckreinigers oder Touch-Bedienfeld eines Haushaltsgeräts über innovative LED-Leisten für die Innenausstattung von Premium-Fahrzeugen bis hin zu schweren Hochvoltssystemen für die E-Mobilität. „Gerade mit Blick auf die wachsende Bedeutung von Elektrofahrzeugen punktet MARQ4 Automation als Komplett-Lieferant und Pionier im Batterie-Management; wir können bereits auf die Erfahrungen aus mehreren erfolgreichen Anlagenprojekten zurückgreifen“, sagt Harald Berchtold.

Globales Netzwerk für internationale Kunden

Mit seinem Leistungsangebot wird das neu gegründete Technologieunternehmen nicht nur Kunden in Deutschland und dem restlichen Europa ansprechen. Dank des globalen Netzwerks der Marquardt Gruppe wird MARQ4 Automation auch attraktive Märkte in Amerika, Asien, Nordafrika und anderen Teilen der Welt bearbeiten. „Mit unseren Montage- und Prüfsystemen ‚made in Baden-Württemberg‘ wollen wir Hersteller rund um den Globus dabei unterstützen, dass aus ihren innovativen Ideen am Ende überzeugende Qualitätsprodukte werden“, so Geschäftsführer Harald Berchtold.

Kostenlose Online-Kurse

„Essen am Familientisch – Ernährung nach dem 1. Lebensjahr“ am 26.07.21 von 20:00 bis 21:30 Uhr

Der Übergang von Babynahrung zur Familienkost macht Spaß und fordert die Kinder heraus, für sie neue und unbekannte Lebensmittel auszuprobieren und sich weiterzuentwickeln.

Das FORUM Ernährung am Landwirtschaftsamt in Tuttlingen bietet allen interessierten Eltern die Möglichkeit, ganz bequem von zuhause aus mit Hilfe des eigenen digitalen Endgeräts am Online-Kurs rund um das Thema Essen und Trinken nach dem 1. Lebensjahr teilzunehmen. Im Rahmen des Online-Angebots „Essen am Familientisch – Ernährung nach dem 1. Lebensjahr“ am Mo., 26.07. erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer per Videokonferenz, wie eine kindgerechte Kost aufgebaut sein sollte und wie die Umstellung gelingt. Sie haben von 20:00 bis 21:30 Uhr die Gelegenheit, sich über die Ernährung im Kleinkindalter zu informieren und offene Fragen zu klären.

„Rund um den Babybrei – Ernährung im 1. Lebensjahr“ am 28.07.21 von 20:00 bis 21:30 Uhr

Das FORUM Ernährung am Landwirtschaftsamt in Tuttlingen bietet allen interessierten Eltern die Möglichkeit, ganz bequem von zuhause aus mit Hilfe des eigenen digitalen Endgeräts am Online-Kurs rund um das Thema Essen und Trinken im 1. Lebensjahr teilzunehmen.

Im Rahmen des Online-Angebots „Rund um den Babybrei – Ernährung im 1. Lebensjahr“ am Mi., 28. Juli, erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer per Videokonferenz, was bei der Einführung der Beikost zu beachten ist. Sie haben von 20:00 bis 21:30 Uhr die Gelegenheit, sich über die besonderen Anforderungen zu informieren und offene Fragen zu klären.



„Im Kindesalter werden die Weichen für das spätere Ernährungsverhalten gestellt. Aus diesem Grund ist es so wichtig, bereits früh auf ausgewogenes Essen und eine gute Lebensmittelauswahl zu achten“, so Kathrin Schrode, Kursleiterin und Referentin für Kinderernährung. Eine Anmeldung beim Landwirtschaftsamt Tuttlingen unter der Telefonnummer 07461 926-1300 oder E-Mail landwirtschaftsamt@landkreis-tuttlingen.de ist erforderlich. Weitere Termine finden Sie auf unserer Homepage FORUM Ernährung: <https://www.landkreis-tuttlingen.de/Kreisverwaltung/Ämter-Aufgaben/FORUM-Ernaehrung/>

Weitere Lockerung der Besuchsregelung im Klinikum Landkreis Tuttlingen

Das Klinikum Landkreis Tuttlingen lockert die Besuchsregelung an den beiden Standorten in Tuttlingen und Spaichingen erneut ein Stück weit. Neu ist, dass Besucher keinen negativen Schnelltest mehr vorlegen müssen. Bei einer Inzidenz von 1 bis 10 gilt weiterhin die 1-1-1 Regel. Diese bedeutet, dass pro Patient eine besuchende Person pro Tag erlaubt ist. Die tägliche Besuchszeit ist von 14-17 Uhr, dabei sollte die Besuchsdauer von zwei Stunden nicht überschritten werden.

Für Besuchende ist am Eingang eine Registrierung notwendig – entweder über die Luca-App oder das Registrierungsformular. Das Tragen einer FFP2-Maske oder medizinischen Maske ist weiterhin vorgeschrieben. Besuchern mit Covid-Symptomen wird kein Zutritt gewährt. In besonderen Fällen, beispielsweise bei schwer erkrankten Patienten, sind auch mehr Besuche nach vorheriger Absprache erlaubt. Besuche auf der Intensivstation und der Covidstation sind nur mit Rücksprache erlaubt. Generell werden alle Besuchenden gebeten, ihre Patientenbesuche im Vorfeld untereinander abzustimmen.

Für ambulante Behandlungen ist maximal eine Begleitperson erlaubt, sofern diese benötigt wird. Bei Sprechstundenterminen und ambulanten Behandlungen ist eine Registrierung nicht notwendig.

Die Besuchsregelung bleibt von der aktuellen Pandemielage und Entwicklung der Infektionsrate im Landkreis abhängig. Eine Anpassung und Änderung kann jederzeit erfolgen.

Das Klinikum bittet die Bürgerinnen und Bürger um Verständnis und um Einhaltung dieser Regeln.

Aktivierender Hausbesuch – ein Bewegungsangebot des DRK für Senioren

Würden Sie gerne ein wenig Gymnastik machen, aber der Weg bis zur Seniorengymnastik ist aufgrund körperlicher Einschränkungen zu mühsam für Sie?

Beim aktivierenden Hausbesuch kommt eine ausgebildete Übungsleiterin oder Übungsleiter eine Stunde pro Woche zu Ihnen nach Hause. Aus einer Mischung zwischen leichter Gymnastik und Gesprächsführung werden Mobilität, Kraft, Ausdauer, Koordinationsfähigkeit und Gedächtnisleistung erhalten und gefördert.

Die Gymnastikübungen werden nach Absprache mit Ihrem Hausarzt bezüglich der medizinischen Unbedenklichkeit individuell für Sie gestaltet.

Es wird eine kostenlose Schnupperstunde angeboten, jede weitere Stunde kostet 8,00 Euro. Das Angebot ist nach §45a SGB XI anerkannt und kann im Normalfall über die Pflegekassen abgerechnet werden.

Gerne informieren wir Sie:

DRK-Kreisgeschäftsstelle Tuttlingen, Ansprechpartnerin: Mara Wild, Tel. 07461/1787-37 oder E-Mail: mara.wild@drk-tut.de

Verlässlicher Ansprechpartner, wenn es kriselt: Der Allgemeine Soziale Dienst unterstützt Familien

Das Amt für Familie, Kinder und Jugend im Landkreis Tuttlingen konnte im letzten Jahr 154 Mal Hilfe in Krisensituationen anbieten.

Beratung und konkrete Unterstützung für Kinder, Jugendliche und Eltern - gerade in der Corona-Pandemie - bietet das Jugendamt. Dort gibt es den Allgemeinen Sozialen Dienst (kurz: ASD). „Der ASD ist in Familien immer dann zur Stelle, wenn es kriselt – auch in der Corona-Krise.

Von Schulproblemen über Konflikte in der Familie bis zur Sucht – vieles könne Kindern und Jugendlichen das Leben schwermachen oder sie sogar aus der Bahn werfen. „Die Corona-Pandemie hat in vielen Familien diese Probleme noch verschärft: Nicht raus können – keine Kita, keine Schule, keine Freunde treffen, kein Sport, keine Feste. Gerade dann, wenn sich das Leben in einer kleinen Wohnung abspielt, liegen die Nerven schon mal schnell blank“, so Martin.

Eltern hätten zudem häufig das Problem, den familiären Alltag in den Griff zu bekommen, z.B. regelmäßige Mahlzeiten, Stress in der Schule, zu hoher Medienkonsum, Streit und Konflikte usw. Genau dann sei das Jugendamt gefragt: Der Allgemeine Soziale Dienst helfe den Familien dabei, den Alltag zu organisieren. „Praktische Unterstützung zu geben, das ist unser Job. Das Spektrum an Hilfe, welches der ASD dabei anbietet, ist breit: von der Erziehungsberatung über die Unterstützung in der Familie bis zum Vermitteln einer Pflegefamilie“, so Martin.

Eltern oder Kinder wendeten sich oft selbst an das Jugendamt. „Aber auch Menschen aus dem Umfeld meldeten sich, wenn sie sich Sorgen um ein Kind machen: Vor der Corona-Pandemie kamen Hinweise oft aus Kitas und Schulen. Jetzt sind es häufiger auch Nachbarn, die merken, wenn Hilfe vom Jugendamt gebraucht wird. Wenn das Wohl von Kindern gefährdet ist, dann ist das ein absolut ernstes Thema. Es ist wichtig, hier die Augen und Ohren für Nöte von Kindern und Jugendlichen im Alltag offenzuhalten“, so Martin.

Im vergangenen Jahr seien 154 Hinweise auf eine Kindeswohlgefährdung beim Amt für Familie, Kinder und Jugend Tuttlingen eingegangen – Fälle, die den Allgemeinen Sozialen Dienst auf den Plan gerufen haben. Rund 14% davon waren „ernste, oft akute Fälle“, berichtet Martin. Hier sei es beispielsweise um körperliche oder psychische Gewalt gegen Kinder gegangen. Ebenso komme es immer wieder vor, dass das Jugendamt Tuttlingen von vernachlässigten und verwahrlosten Kindern erfahre oder mit Delinquenz von Jugendlichen zu tun habe.

„Bei 30% Prozent der Hinweise, die uns erreicht haben, gab es zwar keine Kindeswohlgefährdung, allerdings war Hilfe und Unterstützung vom Jugendamt dringend notwendig. Da sind wir drangeblieben. Anders in den übrigen Fällen: Das war ‚falscher Alarm‘. Aber der ist uns allemal lieber, als wenn einmal zu wenig hingeschaut wird“, so Martin.

Im Fokus stehen beim Amt für Familie, Kinder und Jugend Tuttlingen immer die Kinder, die Jugendlichen und ebenso die Eltern: „Wenn es darum, dass das Wohl der Kinder gefährdet ist, dann ist der direkte Kontakt mit den Familien enorm wichtig – egal, ob es einen Lockdown gibt oder nicht“, sagt Martin. Das Jugendamt setze nämlich alles daran, Familien nicht alleine zu lassen.

Oft reiche es für den Schutz der Kinder bereits aus, den Eltern konkrete Hilfen anzubieten. „Denn das ist häufig schon der Schlüssel zum Erfolg. Wer die Eltern stärkt, schützt damit oft auch gleich die Kinder: starke Eltern, starke Kinder“, davon ist Martin überzeugt.

Wer Hilfe braucht, kann sich direkt an das Amt für Familie, Kinder und Jugend wenden – per Telefon (07461 9264112) oder per E-Mail (jugendamt@landkreis-tuttlingen.de).



Tischvergabe für Kinder Flohmarkt in Emmingen am 17.07.21

Am Sa., den 17.07.21 veranstaltet der Förderverein für Kinder und Jugendliche einen Outdoor Kinderflohmarkt von 13.30 - 16.00 Uhr auf dem Schulsportplatz in Emmingen. Tische können unter der Facebook-Seite „Förderverein für Kinder und Jugendliche in Emmingen-Liptingen e.V.“ oder auf der Instagram-Seite foerdereverein.el oder aber auf der Webseite www.foerdereverein-el.de bestellt werden. Bei schlechtem Wetter (eine Absage würde dann am Freitag, 16.07.21 um 12 Uhr erfolgen) findet der Flohmarkt eine Woche später am 24.07.21 statt. Die üblichen Corona-Hygienemaßnahmen wie Maskenpflicht, Mindestabstand und die Nutzung der Luca App (alternativ Liste) sind einzuhalten.

Rallye Kanu – Natur am 31.07. Naturverträglich paddeln und eine ökologisch geführte Kanutour gewinnen

Das Donautal bietet eine einzigartige Kulisse für die Freizeitgestaltung, das schließt den Fluss selbst mit ein. Doch auch beim Kanufahren gibt es einiges zu berücksichtigen, wenn die Natur dauerhaft erhalten werden soll. Gemeinsam mit der Donaueggenland Tourismus GmbH hat das Naturschutzzentrum Obere Donau in diesem Jahr unter dem Motto „Willkommen in der Heimat Natur“ eine Kampagne zu nachhaltigem Naturgenuss gestartet. Nun findet in diesem Rahmen zusammen mit dem Bundesverband Kanu (BV Kanu) und dem Kanuverband Baden-Württemberg (KVBW) am Sa., 31.07., eine Rallye für Kanufahrer statt.

Bei der Rallye gilt es für die Teilnehmenden, verschiedene Aufgaben rund um das Thema Kanufahren und Natur zu meistern. „Wir möchten versuchen, Kanufahrer auf die Besonderheiten der Natur um sie herum aufmerksam zu machen. Erst dann wird auch verständlich, warum es im Donautal eine so komplexe Regelung zum Kanufahren auf der Donau gibt“, so Ute Raddatz, Leiterin des Naturschutzzentrums Obere Donau. Bei Kontrollgängen stellt das Rangerteam des Naturschutzzentrums immer wieder fest, dass Regelüberschreitungen überwiegend auf fehlendem Hintergrundwissen basieren.

So mögen Kiesinseln und -bänke im Fluss für Paddler zwar als einladende Rastplätze erscheinen, aber sie sind auch wertvolle Lebensräume. Hier findet z.B. der Flussregenpfeifer ideale Bedingungen zum Brüten. Der seltene Vogel legt seine Eier in Mulden direkt zwischen die Kieselsteine. Das Betreten und Lagern auf Kiesinseln ist da natürlich kontraproduktiv – und daher verboten. Auch das alkoholisierte Bootfahren sorgt immer wieder für Probleme. Betrunkene Bootfahrer bringen sich nicht nur selbst in Gefahr, sondern sorgen auch für unnötigen Lärm und Störungen auf und am Fluss. Deswegen hat der BV Kanu eine Kampagne zum Thema „Null Promille 100% Naturgenuss“ gestartet, die für den Verzicht auf Alkoholkonsum beim Kanufahren sensibilisiert.

Die Rallye Kanu - Natur soll nicht nur für einen kurzweiligen Paddelspaß für Familien und andere interessierte Kanuten sorgen, sondern auch dazu beitragen, dass Kanufahrer die Natur als schutzwürdigen Gegenstand der Freizeitgestaltung wahrnehmen und nicht nur als reine Kulisse. Unter den Teilnehmern der Rallye wird eine ökologisch geführte Kanutour für 8 Personen verlost, die vom BV Kanu und dem KVBW gesponsert wird. Für die Teilnahme an der Rallye Kanu – Natur fallen keine gesonderten Gebühren an, es entstehen aber die regulären Kosten für das Leihen der Kanus oder den Erwerb des Befahrungsscheins für eine Teilnahme mit eigenem Boot. Wer ein Kanu ausleiht, muss sich direkt an einen der örtlichen Kanuvermieter wenden und für die Rallye anmelden. Dies sind - nach Einstiegsmöglichkeit von Hausen im Tal bis Gutenstein aufgezählt - die Donautal-Touristik, Jack Rattles Tal der Piraten, Out&Back und der

Donautal-Kanuverleih. Wer mit eigenem Boot paddeln und an der Rallye teilnehmen möchte, wendet sich an das Haus der Natur in Beuron, Tel. 07466/9280-0 oder info@nazoberedonau.de. Die Rallye kann nur bei passendem Donaupegel stattfinden.

Ärztlicher Notfalldienst

Apothekendienst

Samstag, 10.07.2021 von 8:30 Uhr bis So., 8:30 Uhr:
Honberg-Apotheke, Robert-Koch-Straße 18, Tuttlingen
Tel. 07461 96615-0

Untere Apotheke, Hochbrücktorstr. 2, Rottweil
Tel. 0741 7775

Sonntag, 11.07.2021 von 8:30 Uhr bis Mo., 8:30 Uhr:

Apotheke im Alten Milchwerk, Heerstr. 42, Rottweil
Tel. 0741 17488990

Linden-Apotheke, Schwarzwaldstraße 50, Immendingen
Tel. 07462 1531

**Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten
Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer
Baden-Württemberg:**

**<http://lak-bw.notdienst-portal.de/>
oder kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833.**

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Sonntag, 10./11.07.2021

Dr. med. vet. J. Merl, Reichenbacher Str. 33, Wehingen
Tel. 07426/963340



Wassonstnoch *interessiert*

Aus dem Verlag

Erdbeer-Quarkschichtspeise

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 20 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Koch/Köchin: Sven Bach

Zutaten:

- 500 g Bio-Quark (20 %)
- etwas Milch (nach Bedarf)
- etwas Honig (nach Geschmack)
- etwas Zitronensaft
- etwas Zitronenabrieb
- etwas Minze
- 500 g Erdbeeren
- 100 g Beerenkonfitüre
- 50 g Schokolade, gerieben
- 50 g Haselnüsse, gehackt

1. Gehackte Haselnüsse in einer Pfanne ohne Fett leicht rösten. Minze hacken und mit den noch heißen Nüssen vermengen – dann abkühlen lassen. Quark mit etwas Milch glattrühren und mit Honig, Zitronensaft, Zitronenabrieb abschmecken (nicht zu süß, da die Marmelade auch gesüßt ist). Die Erdbeeren in kleine Würfel schneiden.
2. Konfitüre und Beeren miteinander vermengen.
3. Die gerösteten Nüsse und die Schokolade auch vermengen.
4. Speise einschichten: eine Lage Quark, eine Lage Konfitüre-Beeren, eine Lage Nüsse-Schokolade, eine Lage Quark...

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR